



Regenfrische Ausflugstipps



Wiener Straße 46, A-8600 Bruck an der Mur
Tel. +43 (0)3862/55020, Fax: +43 (0)3862/55020-20
tourismus@hochsteiermark.at
www.hochsteiermark.at

Steirischer Semmering – Waldheimat

Ausstellungswelten Mürzzuschlag

Die Kinder-Ausstellungswelten – Südbahn- und Wintersportmuseum – bieten wieder ein spannendes und informatives Sommerferienprogramm an.

In den Monaten Juli und August laden wir Familien wieder zu den beliebten Familiensonntagen ein. Bei den Spiel- und Bastelstationen können die Kinder aktiv die Museen erkunden. Bonus: 50% Ermäßigung auf die Familienkarte.

Jeden Freitag im August wir gehen auf Schatzsuche! Uhrzeit: 10:00 – 11:30 Uhr

Informationen bei: Winter!Sport!Museum! bzw. SÜDBAHN Museum.

Brahmsmuseum

Ein musikalischer Spaziergang durch die schöpferischen Komponiersommer von Johannes Brahms im Wohnhaus des Meisters, in welchem er 1884 sein IV. Symphonie komponierte.

A-8680 Mürzzuschlag, Österreichische Brahmsgesellschaft, Tel.: +43 (0)3852/3434

info@brahmsmuseum.at | www.brahmsmuseum.at

Winter!Sport!Museum!

Faszination des Wintersports auf 1000 m². Eine Ausstellung, die Wissenschaft und Erlebnis für jede Altersgruppe vereint.

A-8680 Mürzzuschlag, Winter!Sport!Museum! ,Tel.: +43 (0)3852/3504

office@wintersportmuseum.com | www.wintersportmuseum.com

SÜDBAHN Museum

Die Kulturgeschichte der Eisenbahn am Beispiel der Entstehung der Semmering- bzw. Südbahn, spannend interpretiert in der alten Lokhalle am Bahnhof Mürzzuschlag. Größte österreichische Draisinensammlung und beeindruckende Dampflokomotiven.

A-8680 Mürzzuschlag, SÜDBAHN Museum

Tel.: +43 (0)664/9108201

info@suedbahnmuseum.at | www.suedbahnmuseum.at

SÜDBAHN Museum: Kinderweg durch die Ausstellungshallen

„Bitte alle einsteigen! Zug fährt ab“ so heißt der Kinderweg durch die Ausstellungshallen des SÜDBAHN Museums. Ausgerüstet mit einem „Reiseführer“ (Kinderheft) und dem Expeditionsrucksack können Kinder von 5 bis 10 Jahren auf spielerische Weise mehr über die Südbahn und die großen Lokomotiven erfahren.

kunsthau mürz

Schauplatz interessanter Ausstellungen, Kabarett, Theater und Konzerte

A-8680 Mürzzuschlag

kunsthau mürz

Tel.: +43 (0)3852/56200

kunst@kunsthau.muerz.at | www.kunsthau.muerz.at

Rosegger Museum

Die Ausstellung in dem von Peter Rosegger 1896 errichteten Landhaus zeigt Dokumente, Bilder und handschriftliche Originale.

A-8670 Krieglach

Roseggermuseum

Tel.: +43 (0)3855/2375

info-rosegger@museum-joanneum.at | www.museum-joanneum.at/rosegger-museum-krieglach

Roseggers Geburtshaus

Der Kluppeneggerhof – ein Blick zurück in die Jugendjahre Peter Roseggers

A-8671 Alpl

Roseggers Geburtshaus

Tel.: +43 (0)3855/8230

info-rosegger@museum-joanneum.at | <http://www.museum-joanneum.at/rosegger-geburtshaus-alpl>

Waldschule und Wandermuseum

Durch die Initiative Peter Roseggers wurde die Waldschule 1902 erbaut

A-8671 Alpl

Museum Waldschule

Tel.: +43 (0)3855/8238

waldschule@krieglach.at | www.waldheimat.at/Gedenkstaetten.78.0.html

Indoor-Golf

24 Golfplätze mit 18 Loch, 12 Driving Ranges, Schlaganalyse u.v.m. stehen zur Verfügung.

Kontakt:

Kletterakademie Mitterdorf, 8662 St. Barbara – Mitterdorf, Auweg 14, T: +43(0)3858 42572

office@kletterakademie.at | www.kletterakademie.at

Kegeln:

8670 Krieglach

Café Hiden, Werkstraße 4, Telefon: +43(0)3855 2439

Steirische Kegelbahn, Freßnitzstraße 11, Telefon: +43(0)3855 2383

8680 Mürzzuschlag

Stadtsaal Mürzzuschlag, Stadtplatz, Telefon: +43(0)3852 255519

(Sportkegelbahn mit 2 Bahnen)

8682 Hönigsberg

Gasthof Ochsenhofer, Schulstraße 23a, Telefon: +43(0)3852 2607

Kletterakademie Mitterdorf

350 Routen – drinnen und draußen

Sommeröffnungszeiten: Mo-Fr :15:00 – 22:00 / Sa-So: 10:00 – 22:00

Auweg 14, 8662 St. Barbara - Mitterdorf

Tel.: +43 3858 42572

office@kletterakademie.at | www.kletterakademie.at

Kletterhalle - Jufa Veitsch

300 Quadratmeter Kletterfläche, 1.100 Griffe, 14 Linien mit ca. 35 Routen,

Schwierigkeitsgrade 4 bis +8

Öffnungszeiten: 9-21 Uhr durchgehend

Sportgasse 3, 8663 St. Barbara - Veitsch

Tel.: +43(5)7083 350

Reiten:

Reitergruppe Mürzzuschlag-Ganz

Reitstunden in der Halle. Anmeldungen unter Tel.: +43(0)650 20001146 (Familie Maierhofer)

Rainhof, Krieglach

Reitstunden in der Halle. Anmeldungen unter Tel.: +43(0)650 2214803

Schwimmen (Indoor):

VIVAX Freizeitzentrum

Im Sportzentrum von Mürzzuschlag findet sich eine Vielfalt an Freizeitmöglichkeiten: Hallenbad mit Wasserrutsche, Saunabereich, Solarium, Fitnessraum sowie ein Gesundheitszentrum und Restaurant.

Waldandacht 5, 8680 Mürzzuschlag

Telefon: +43(0)3852 33700

info@vivax.at | www.vivax.at

Erlebnisschwimmbad Veitsch

Indoor-Schwimmbad mit einer Länge von 25 m, Breite 8m. Tiefe 90 cm bis 1,65 m. Wassertemperatur Montag bis Sonntag 29 Grad, Kinderbecken 34 Grad. Wasserrutsche mit einer Länge von 51 m.

Wellnessbereich sowie Kletterhalle vorhanden.

Sportgasse 3, 8663 St. Barbara – Veitsch

Telefon: +43(5)7083 350

veitsch@jufa.eu | www.jufa.eu/jufa-veitsch/schwimm-badewelt/

Tennis

Tennishalle Mürzzuschlag

Grüne Insel 33, 8680 Mürzzuschlag

Telefon: +43(0)3852 30850

office@tennishalle-mz.at | www.tennishalle-mz.at

Kindberg – Mürztaler StreuObstRegion:

Kunst Akademie Steiermark

Herr Heinz Felbermair

Kursprogramm online: info@kunstakademie-steiermark.at

Leopersdorf 2, A-8643 Allerheiligen i. M.

Tel / Fax +43(0) 3865 - 31 2 96

Mobil +43(0) 676 - 400 92 30

www.kunstakademie-steiermark.at

<http://www.streuobstregion.at/streuobstregion/index.php>

Pogusch – Steirische Romantik:

Kunstgewerbliche Handweberei Höfler

300 Jahre alter Familienbetrieb, der sich auf die Erzeugung von Teppichen, Leinen und handgewebten Stoffen spezialisiert hat.

A-8625 Turnau / Göriach

Franz Höfler

Tel.: +43(0)3863/2264

Wallfahrtskirche Frauenberg-Maria Rehkogel

Marien-Wallfahrtsstätte "Frauenberg - Maria Rehkogel" (Patrozinium: Maria zu den Sieben Schmerzen) die jährlich von tausenden Pilgern aus dem In- und Ausland besucht wird.

A-8600 Bruck an der Mur

Gemeinde Frauenberg

Tel.: +43 (0)3864/6764

www.frauenberg.at

Bruck – Kapfenberg:

Stadtführung durch die historische Altstadt Kornmesserhaus, Minoritenkirche, Eiserner Brunnen & Co.

Führung durch die historische Altstadt von Bruck an der Mur, begleitet von einer/einem örtlichen Stadtführer/in. Abendführungen und kulinarische Stadtführungen sowie Kinderführungen auf Anfrage.

Info sowie Anmeldung für Führungen:

Stadtmarketing- und Tourismusbüro Bruck an der Mur,

Tel.: +43 (0) 3862 890 121, tourismusverband@bruckmur.at, www.tourismus-bruckmur.at

Kulturhaus Kunstgalerie

Ausstellungen, Kleinkunst, Jazz Brunch, Lesungen, Theater

Info: Stadtgemeinde Bruck an der Mur, Kulturreferat, Tel.: +43 (0) 3862 890 411, www.bruckmur.at

Stadtmuseum Bruck an der Mur

Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Stadt Bruck an der Mur unter dem Motto „in Bruck wird jeden Tag Geschichte geschrieben“.

Info: Verein Stadtmuseum, Tel.: +43 (0) 3862 890 461, irmengard.kainz@bruckmur.at

www.stadtmuseum-bruckmur.at

Naturschutzzentrum Weitental

Einzigartiges Naturschutzprojekt in Österreich, Auffangstation für geschützte Wildtiere
Info: Naturschutzzentrum Weitental, Tel.: +43 (0)664 151 58 76, office@naturschutzzentrum.at
www.naturschutzzentrum.at

Kletterhalle Bruck an der Mur

Die Alternative für alle Kletterfreunde bei Schlechtwetter, nach der Arbeit oder einfach nur „just for fun“!
Info: Alpinschule No Limit
Tel.: +43 (0) 664 1328700, office@alpinschule-nolimit.com, www.alpinschule-nolimit.com

Rettenwandhöhle

Elektrisch beleuchtete Schauhöhle mit ausgebautem Besucherweg. Sie erleben ein Zauberreich unter Tage: Durch den "Großen Dom" mit seinem "Glockenspiel" führt der Weg vorbei an herrlichen Perlsinter und wunderbaren Tropfsteinen – wie dem "Luster" und dem "Auerhahn" – bis in die "Versturzhalle" mit ihrem "Steinernen See".

Schutzverein Rettenwandhöhle | A.Stifter-Straße 10 | A-8605 Kapfenberg | Tel.: +43 (0)676/7717766

Kulturzentrum Kapfenberg

Museum und Galerie, wechselnde Ausstellungen in der Galerie
A-8605 Kapfenberg | Kulturzentrum
Tel.: +43 (0)3862/22501-1606 | kuz@kapfenberg.at | www.kapfenberg.at

Burg Oberkapfenberg mit Loretokapelle und Multimediaausstellung mit Kindermuseum

Vor 1328 erbaut, seit 1739 zur Ruine verfallen, wurde die Burg Oberkapfenberg ab 1955 wieder aufgebaut. Heute ein Ausflugsziel für die ganze Familie: Burggastronomie, virtuelle Zeitmaschinen entführen Sie in die Zeit der Kreuzritter und Alchemisten, Greifvogelschauen, Ritterfest, Hexenfest, Kunsthandwerksmärkte. „Lebendiges Mittelalter“ für Schulen, (Kinder)Geburtstage und Feiern aller Art.
A-8605 Kapfenberg | Burg Oberkapfenberg Betriebs GmbH

Tel.: +43 (0)3862/27309 | burg.oberkapfenberg@aon.at | www.narrenfreiheit.at

Kulturhaus und Kongresszentrum Bruck an der Mur

Das Kulturhaus – der neue Treffpunkt für alle Kulturinteressierten. In den 20er Jahren (1924) als Arbeiterheim geplant, ist es jetzt eine moderne Heimstätte für Kino, Theater, Konzerte, Kabaretts, Bälle, Ausstellungen, Tagungen, Messen.

A-8600 Bruck an der Mur | Kulturhaus Bruck an der Mur

Tel.: +43 (0) 03862 51 555-0 | office@kongress-bruckmur.at | www.kongress-bruckmur.at

Leoben – Steirische Eisenstraße:

Schwammerlschule im HerzBergLand

"Der Wald ist reich gedeckt..."

Gönnen Sie sich ein paar Tage Auszeit vom hektischen Alltag und entdecken Sie die heimischen Wälder und ihre Köstlichkeiten - ein Seminar der besonderen Art in der HerzBergLand Schwammerl-Schule. In gemütlichem Ambiente bringt Ihnen der Pilzexperte Herbert Glöckler das Thema „Pilz- & Schwammerlsuchen“ praktisch & theoretisch näher. Bei einer gemeinsamen Wanderung durch den Wald lernen Sie die heimischen Pilz- und Schwammerlarten kennen und erfahren anschließend in der Kochschule alles über deren Zubereitung.

TV HerzBergLand

Raiffeisenplatz 1, 8793 Trofaiach

Tel +43 3847 34011 | info@herzbergland.at | www.herzbergland.at

Altstadtspaziergang - Stadtführungen

Ein geführter Altstadtspaziergang gibt Ihnen Einblicke über die historischen Entwicklungen der Montanstadt. Die zahlreichen historischen Bauwerke spiegeln die Attraktivität der Leobener Altstadt wider.

Stadtführung in dt., engl., ital., ungarisch möglich. Termin nach Vereinbarung

Anmeldung: Kunsthalle Leoben

Kirchgasse 6 | A-8700 Leoben

Tel. +43 (0) 3842/4062-408 | kunsthalle@leoben.at | www.leoben.at | www.museumcenter-leoben.at

Ehemaliges Dominikanerkloster - jetzt Leoben City Shopping (LCS)

Aus der Zeit nach 1280 stammt das Dominikanerkloster. Die Besiedlung dieses Klosters erfolgte durch den Dominikanerorden aus Friesach in Kärnten. Neben der Dominikanerkirche zum Hl. Florian haben sich der Kreuzgang und eine gotische Kapelle erhalten. Diese historisch bedeutenden und denkmalgeschützten Teile des Gebäudes wurden nun sehr stilvoll und modern in das Einkaufszentrum (Leoben City Shopping) integriert.

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.00 - 19.00 Uhr, Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Hauptplatz 19 | A-8700 Leoben | Tel.: +43 (0)3842/47 100

office@leobencityshopping.at | <http://www.leobencityshopping.at>

MuseumsCenter Leoben / Kunsthalle Leoben

Das nach modernsten Kriterien gestaltete MuseumsCenter Leoben bietet auf 1.200 m² eine vielschichtige Erlebniswelt zu 2000 Jahren Stadt-, Regional- und Montangeschichte. Außerdem ist die Kunsthalle Leoben jährlich von April bis November Schauplatz einer international bedeutenden kulturhistorischen Ausstellung. 2015 findet die großartige Ausstellung Ägypten – Die letzten Pharaonen – von Alexander dem Großen bis Kleopatra statt.

Öffnungszeiten: Di - So: 9:00 - 18:00 Uhr, Gruppen nach Vereinbarung, 24. Dezember, 31. Dezember und 1. Jänner geschlossen. Öffnungszeiten während der kulturhistorischen Ausstellung in der Kunsthalle täglich 9.00 – 18.00 Uhr.

Kirchgasse 6 | A-8700 Leoben | MuseumsCenter Leoben

Tel.: +43 (0)3842/4062-408 | kunsthalle@leoben.at | www.museumscenter-leoben.at

Gösser Brauerei und Gösseum

Im Braumuseum erfahren Sie nicht nur Wissenswertes rund ums Brauen - Sie können auch hautnah erleben was das Besondere an Gösser ausmacht, und es mit einem Glas frisch gezapften Gösser erleben.

Brauereiführung: Mo - Fr nach Vereinbarung;

Braumuseumsführung: April - Oktober: Sa, So und Feiertage 11.00 und 15.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Brauerei Gösser | Brauhausgasse 1, A-8700 Leoben, Tel.: +43 (0)3842/2090-5802

braumuseum@goesser.at | www.goesser.at | j.kovacsics@brauunion.com

Stift Göss

Das Stift ist das älteste steirische Kloster mit Architektur- und Kunstschätzen sowie einer frühromanischen Krypta. Außerdem ist in den Sommermonaten die Besichtigung des Dachstuhls möglich. Optimale Kombinationsmöglichkeit mit der Gösser Brauerei.

Turmgasse 4

Pfarrkanzlei Göss, A-8700 Leoben

Tel.: +43 (0)3842/22 148 | leoben-goess@graz-seckau.at | www.pfarre-goess.at

Evangelische Gustav Adolf Kirche

Die evangelische Bevölkerung Leobens erhielt erst in den Jahren 1908/09 ihre eigene Kirche. Als nördlicher Abschluss der Franz Josef-Straße ist der mächtige Turm der Gustav Adolf-Kirche auch vom Leobener Hauptplatz aus gut sichtbar.

Jahnstraße 1 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/420 01

Jakobikirche

Die Kirche zum Hl. Jakob wurde 1188 erstmals urkundlich genannt. Am Fuße des Massenbergs gelegen, bildete sie das Zentrum der ersten Ansiedlung in diesem Gebiet. Besonders beeindruckend ist die barocke Innenausstattung mit der prächtigen Kanzel des Barockbildhauers Matthäus Krenauer, die um 1740 entstanden ist.

Maßenbergstraße 9 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/432 36

Pfarrkirche „Maria am Waasen“

Als Gründungsjahr für diese Kirche ist das Jahr 1149 überliefert. Kunsthistorisch äußerst interessant sind vor allem die Fenster im Chor, die bereits am Beginn des 15. Jahrhunderts vollendet waren. Beachtenswert sind im Kircheninneren u. a. der Hochaltar aus dem 19. Jahrhundert, die beiden neogotischen Seitenaltäre, die Musikempore von 1487 und das Pestvotivbild von 1717 mit einer Stadtansicht von Leoben.

Badgasse 10 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/230 22

Stadtpfarrkirche St. Xaver

Die Leobener Stadtpfarrkirche St. Xaver (ehemalige Jesuitenkirche) dominiert in ihrer imposanten frühbarocken Gestalt in Höhe und Ausdehnung die gesamte Leobener Altstadt. Errichtet wurde sie nach Plänen des italienischen Baumeisters Peter Franz Carlone zwischen 1660 bis 1665.
Kirchplatz 1 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/432 36 | leoben-st-xaver@graz-seckau.at

Pfarrkirche zum Hl. Josef

Die Pfarrkirche in Donawitz wurde in den Jahren 1952 bis 1954 errichtet. Nach Plänen der Architekten Karl Lebwohl und Kurt Weber-Mzell entstand ein Hallenbau aus elliptisch gebogenen Stahlträgern. Außen wurde die Kirche mit ziegelrotem Verputz versehen.
Lorberaustraße 14 | Pestalozzistraße 79 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/246 01

Heiliggeistkirche Lerchenfeld

Die Heilig Geist Kirche in Leoben Lerchenfeld ist die modernste Kirche in Leoben. Im Jahre 1969 fand die Erhebung zur selbstständigen Pfarre statt. 1978 erfolgte der Spatenstich für die heutige Kirche und 1979 wurde sie als »Heilig Geist Kirche« eingeweiht.
Karrergasse 10 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/815 19

Klosterkirche

Die Kirche zum Hl. Alfons von Liguori geht auf eine der jüngsten Kirchengründungen Leobens zurück. Der neoromanische Bau ragt hoch über dem Murufer auf. Besonders imposant wirkt die eintürmige Westfassade, die vor allem gemeinsam mit der Waasen- und der Jakobikirche das Stadtbild von Leoben weithin sichtbar prägt.
Gösserstraße 15 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/424 26

Hinterberg

Die Pfarrkirche zu den Heiligen Schutzengeln Leoben-Hinterberg wurde in den Jahren 1965 –1967 erbaut und gehört zu den jüngsten Kirchen Leobens.
Hinterbergstraße 23 | A-8700 Leoben | Tel. +43 (0) 3842/214 53

Werksführung – voest Alpine Donawitz

Sie wollten schon lange wissen, wie Roheisen im Hochofen erzeugt wird? Wie unsere „Stahlkocher“ daraus hochwertigste Stähle produzieren? Wo die längsten Schienen der Welt gewalzt werden. Dann nutzen Sie die Gelegenheit eines Besuches beim Standort voest Alpine Leoben-Donawitz.

Anmeldungen zu Betriebsbesichtigungen:

Tourismusverband Leoben | Hauptplatz 3 | 8700 Leoben

Tel.: +43(0)3842/48148 | Fax: +43(0)3842/48148-13 | www.tourismus-leoben.at

Metallurgie Museum Donawitz - Arbeitswelt Stahl – Einst und Jetzt

Starten Sie in eine Zeitreise vom frühen historischen Werkzeug bis zum modernen Kompakt-LD Stahlwerk und dem modernsten Schienenwalzwerk der Welt: der voest Alpine Donawitz. Ein heißes Abenteuer!

Öffnungszeiten: Di 16.00 – 20.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Vordernbergerstraße 121, A-8700 Leoben

Tel.: +43 (0) 50304 25-2261 oder Tel.: +43 (0) 50304 65-4274

geschichteclub@voestalpine.com | www.geschichteclubalpine.at

Radwerk IV

Das Radwerk IV stellt die größte eisengeschichtliche Sehenswürdigkeit entlang der Eisenstraße zwischen Leoben und Steyr dar und ist der einzige noch vollausgestattete Holzkohlehochofen Österreichs. Radwerke nannte man Hochofenanlagen bei denen ein Wasserrad das Gebläse für die Verbrennungsluft antrieb. 14 Radwerke gab es entlang des Vordernbergerbaches.

A-8794 Vordernberg

Informationszentrum der Steirischen Eisenstraße

Tel.: +43 (0)3849/832 od. 0664/927 66 10

eisenstrasse.vdbg@aon.at oder wolfgang@dokulil.at

www.vordernberg.at oder www.radwerk-vordernberg.at

Erlebniswelt Erzberg - Hauly-Abenteuerfahrt

Das unterirdische Labyrinth des Erzberges und die Arbeitswelt der Knappen kann mit dem „Hauly“ entdeckt werden.

Öffnungszeiten: von 01.05. bis 31.10. geöffnet, tägl. 10.00 bis 15.00 Uhr
Info: +43(0)3848/3200, www.abenteuer-erzberg.at

Erzbergbahn und Wintersportmuseum

Das Museum befindet sich am Bahnhof Vordernberg-Markt.
Die Dokumentation über Geschichte, Bau und Betrieb der Bahnstrecke Vordernberg-Eisenerz (Erzbergbahn) zeigt zahlreiche Bilder, ein Zahnradtriebwerk uvm.
Der zweite Teil des Museums beschäftigt sich mit der Geschichte des Wintersports. Besonderheiten: Ältestes Schiembleme der Alpenländer, Schier von 1892 bis heute, Erfindungen der Schipioniere Zdarsky und Bilgeri, Vordernberger Holzrodel.
A-8794 Vordernberg
Informationszentrum der Steirischen Eisenstraße
Tel.: +43 (0)3849/832 | eisenstrasse.vdbg@aon.at | www.vordernberg.at

Lehrfrischhütte

Die Hütte ist weder leer noch frisch – sie enthält sämtliche Anlagen, die zur Veredelung des Roheisens zu Stahl („Frischen“) und zur Herstellung von Fertigfabrikaten nötig sind.
A-8794 Vordernberg
Informationszentrum der Steirischen Eisenstraße
Tel.: +43 (0)3849/832 od. 0664/927 66 10 | eisenstrasse.vdbg@aon.at | www.vordernberg.at

Traktormuseum

Das Museum befindet sich im GH zum Traktorwirt - Radwerk XIV. Zu sehen gibt es: Traktoren alle Fabrikate, Standmotoren, Kutschen, landw. Geräte uvm.
A-8794 Vordernberg
Informationszentrum der Steirischen Eisenstraße
+43 (0)3849/832 oder +43 (0)3849/890
museum@traktormuseum-eberhard.at | www.vordernberg.at | www.traktormuseum-eberhard.at

Museum im „Alten Rathaus“

Im ursprünglichen Ortszentrum am Bergmannplatz gelegen, erzählt man nunmehr im alten Rathaus, die über die Jahrhunderte lange wechselvolle Beziehung zwischen dem Berg und der Stadt Eisenerz. (Öffnungszeiten: Mai – Okt. von Dienstag bis Sonntag von 10:00 – 16:00 Uhr; Nov. – April nach Voranmeldung).
Stadtmuseum Eisenerz
A-8790 Eisenerz
Tel.: +43 (0)3848/2511-65 | stadtmuseum@eisenerz.at | www.eisenerz.at

Museum Trofaiach & Museums Depot im Schloss Stibichhofen

Die Schwerpunkte der Ausstellung sind:
Historische Trachten des Gebietes rund um den Steirischen Erzberg aus der volkskundlichen Sammlung des Kaufmannes Franz Hofer.
Volksmedizin: eine Besonderheit ist die originale Apotheken-Einrichtung aus Trofaiach aus dem Jahr 1904, weitere Schätze sind die medizinischen Geräte und Utensilien aus dem Besitz des bekannten Pestarztes Adam von Lebenwald und des Arztes Dr. Schlömmer (19 Jh.)
In der Abteilung Archäologie beherbergt das Museum bemerkenswerte Artefakte aus der Vor- und Frühgeschichte, u.a. Funde aus der Höhensiedlung auf dem Kulm bei Trofaiach aus der Zeit um 800 v. Chr. und aus dem Ortsgebiet von Trofaiach.
Zum Museum gehört das Ausstellungszentrum im *Museumsdepot* (ehem. Umspannwerk Ost).
Schwerpunkte sind hier das Schaudepot und die umfangreiche Bibliothek mit den Themenschwerpunkten Trofaiach und die Eisenstraße, Trachtenkunde, Brauchtum und Steiermark-Literatur.

Öffnungszeiten:

Stadtmuseum Trofaiach - Schloss Stibichhofen
Mittwoch und Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr | 15:00 bis 17:00 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung
Museumsdepot
Montag und Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr

Kontakt:

Schloss Stibichhofen
Rebenburgasse 2, 8793 Trofaiach

Museumsdepot Trofaiach

Friedhofgasse, 8793 Trofaiach

Wolfgang Slamnig (Kustos) - Tel.: (0699) 1300 5202 | wolfgang.slamnig@museum-trofaiach.at

Kupferschaubergwerk Radmer

Schaustollen mit der „Kleinsten Stollenbahn Österreichs“. Dem Schaubergwerk ist noch ein kleines Museum mit Exponaten zur Geschichte des Kupferbergbaus in Radmer angeschlossen.

A-8795 Radmer

Gemeinde Radmer

Tel.: +43 (0)3635/200 30 | info@kupferschaubergwerk.at | www.radmer.at

Das Museum am Bauernhof

Am Fuße der Gleinalm haben Franz und Josefa Haberl in jahrelanger Kleinarbeit in ihrem über 300 Jahre alten Bauernhaus ein Museum eingerichtet. Mittlerweile hat sich daraus eine umfangreiche Sammlung entwickelt und es können hier Einrichtungen, Gebrauchsgegenstände und Arbeitsgeräte des früheren bäuerlichen Lebens, aber auch Gerätschaften und Werkzeuge der Holzfäller, Flößer, Jäger usw. betrachtet werden.

Das Museum ist nach mündlicher oder telefonischer Anmeldung von April bis Oktober geöffnet.

Familie Franz und Josefa Haberl

Vorderlainsach Nr. 17, A-8770 St. Michael i.O., Tel: +43(0) 3843 / 2620

Schloss Friedhofen - Salinenmuseum

Das 2002 renovierte Schloss Friedhofen präsentiert im stilvollen Ambiente eines Hammerherrensitzes zentrale Bereiche des Bergbaues.

Rund 100 historische Werkzeuge aus dem Salinenbergbau – gesammelt und bewahrt von Salinenvorstand HR Dr. Winfried Aubell – bilden den Hauptteil der modern gestalteten Sammlung. Interessante historische Werkzeuge aus dem ehemaligen Kohlebau Tollinggraben, die der Privatsammlung der Familie Bauer entstammen, eine Auswahl von Markschneidegeräten vom 16. bis zum 20. Jahrhundert – Leihgaben der Montanuniversität Leoben – mit Grubenlampen aus aller Welt ergänzen die Ausstellung. Schloss Friedhofen bietet auch ein abwechslungsreiches Kulturangebot (Theater und Konzerte) sowie den wöchentlichen Genussreich-Bauernmarkt jeden Freitag von 14:00 - 17:00 Uhr.

Die ständige montanhistorische Ausstellung umfasst:

- Schwarzgezähesammlung Bauer aus dem Tollinggraben
- Salzgezähe Winfried Aubell
- Markscheideinstrumente der Montanuniversität Leoben
- Grubenlampen aus aller Welt, Sammlung von Wallthor

Gut Friedhofen

A-8792 St. Peter-Freienstein, Hammergasse 2

Familie Bauer: +43 (0)3842 29027

office@dr-aubell.at | www.gut-friedhofen.at

Wallfahrtskirche Maria Freienstein

Ein bisher viel zu wenig bekanntes kirchliches und architektonisches Juwel mit einer Vielzahl von Facetten, welches noch einer tiefgründigeren Entdeckung harrt. Im Jahr 2008 begann eine Initiative zur Generalsanierung und Renovierung der Wallfahrtskirche Maria Sieben Schmerzen auf Freienstein, welche im Jahre 2018, dem 300. Jubiläum der Einweihung, ihren Abschluss finden soll.

Informationen zur Besichtigung

Bürozeiten Pfarramt Trofaiach

Montag bis Freitag: 8:30 - 12:30

Tel.: +43 (0)3847 2453

Keramik von Meisterhand

Hier finden Sie keine Massenware sondern Einzelstücke und Unikate. Jedes Stück ist durch die künstlerische Hand in seiner Form- und Farbgestaltung einmalig. Das Angebot umfasst Gebrauchs-, Kunst- und Zierkeramik wie getöpferte und handmodellerte Gefäße, Vasen, Figuren und vieles mehr. Das Ausstellungsatelier in einem renovierten Stallgebäude vermittelt ein einmaliges Ambiente und kann ganzjährig besucht werden.

Exklusiv Keramik

Gertraud Schindelbacher

Windischbühel 46, 8793 Gai
Tel: +43(0) 3847 5919 oder +43(0) 664 73489395

Kegeln im HerzBergLand

Für Spiel und Spaß ist auch gesorgt!

Bei schlechtem Wetter bieten Ihnen moderne vollautomatische Kegelbahnen Abwechslung und Unterhaltung. In gemütlicher Atmosphäre können Sie dabei Ihr sportliches Geschick mit Freunden messen.

Landhotel Reitingblick
Schardorf 44, 8793 Gai
Tel : +43(0) 3847 2272

oder

Gasthaus Unterdechler
Mautgasse 4, 8793 Hafning
Tel.: +43(0) 3847 2225

Palten-Liesing Erlebnistäler:

Heimatmuseum Mautern

Das Heimatmuseum befindet sich im Zentrum von Mautern. In zwei Stockwerken werden alte, hauptsächlich landwirtschaftliche Geräte aus der Vergangenheit gezeigt. Im Keller ist ein 3000 Jahre alter Kupferschmelzofen zu sehen, welcher in der Nähe von Schloss Ehrnau gefunden wurde. Eine kleine Mineralienausstellung zeigt Steine aus der Umgebung.

Hauptstraße 14a, A-8774 Mautern
Kontakt: 03845 / 2255 (Marktgemeinde Mautern)
Tel: 03845 / 3106-6

Öffnungszeiten: 1. Mai - 31. Oktober, Sa 10.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr,
Sonderführungen nach Vereinbarung

gde@mautern.steiermark.at | <http://mautern.istsuper.com/Heimatmuseum.5717.0.html>

Wallfahrtskirche Mautern

Die Pfarrkirche Mautern ist dem heiligen Nikolaus geweiht. 1187 wird sie urkundlich als Filiale von St. Michael erstmals genannt. Der Bau der Pfarrkirche ist Architektur der Gotik, die jedoch leider nur mehr im Chor von 1468 mit seinem reichen Netzgewölbe rein bewahrt geblieben ist. Interessant sind der von Kaiserin Maria Theresia gestiftete Kreuzaltar mit Werken des bekannten Admonter Bildhauers Josef Thaddäus Stammel und das „Wundertätige Kreuz“.

TV Palten-Liesing Erlebnistäler
Klostergasse 5, A-8774 Mautern
Tel.: +43 (0) 664 16 167 46 47 | info@erlebnistaeler.at | www.erlebnistaeler.at oder
<http://www.istsuper.com/Pfarrkirche.5718.0.html>

Museumshof Kammern

Der Museumshof Kammern legt Zeugnis über eine 200 Jahre alte landwirtschaftliche Historie ab und präsentiert das Leben im Kohle- und Bergbau sowie in der Landwirtschaft. In der 125 Jahre alten und in ihrer architektonischen Konstruktion äußerst bemerkenswerten Scheune sind Großobjekte ausgestellt, etwa schwere Dreschmaschinen, verschiedene Sensen, Sicheln und Dreschflegeln bis hin zu originalen Heu-, Milch- und Kohlekrippen. Eingebettet sind diese Geräte in eine atemberaubende Museumsarchitektur bestehend aus einem noch nie dagewesenen Ensemble aus Glas und Holz.

Speziell um die Geschichte der Kammerner Bevölkerung dreht es sich im Nebengebäude, dem Steinrisserhaus. Dieses gibt Einblicke in die Entwicklung der Marktgemeinde und zeigt die wichtige Rolle Kammerns in der Rohstoffgewinnung auf.

Komplettiert wird der Museumshof durch eine Sonderausstellung über 500 Millionen Jahre Erdgeschichte. 400 ausgestellte Fossilien (Muscheln, Korallen, Haifischzähne u.v.m.) spiegeln die Entwicklung der Lebewesen auf unserem Planeten wider. Sie sind beeindruckende Dokumente unserer Evolution.

Sonderausstellung „Maße und Gewichte“, 2. Mai bis 31. Oktober 2015

Sie erfahren alles, was Sie schon immer über Maße und Gewichte wissen wollten. Etwa woher die Bezeichnungen Kilo, Meter, Liter oder Karat kommen, was ein „Daumensprung“ ist, warum man

Wasser nicht mit der Wasserwaage misst und wieso eine Eigenjagd ausgerechnet 115 Hektar groß ist. Sie können sich darauf verlassen, dass alles mit „Maß und Ziel vonstattengeht“, dass wir nicht „maßlos übertreiben“ werden und nach dem Motto agieren: „Was wiegt's, das hat's“.

Geöffnet: 1. Mai bis 31. Oktober

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag: 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Gruppenführungen auch nach Voranmeldung:

Tel.: +43 664 / 505 19 31 oder: +43 3844 / 8020-16

museumshof.kammern@gmail.com | www.kammern-liesingtal.at

Der Wilde Berg Mautern

270 Alpentiere freuen sich auf die Besucher am Wilden Berg Mautern. Der Parkbus bringt Sie direkt zur Bergstation. Im Kinderstadl wartet ein kleines Universum voller Erlebnisse wie Heuhüpfen, einer Riesenrutsche, einem Klassenzimmer, eine Kletterwand und vieles mehr. Leckermäuler kommen in der Steinbockalm, in Mitzis Murrelhütte oder in der Bärenstube bei regionalen Spezialitäten voll auf ihre Kosten.

Öffnungszeiten:

14. Mai 2015 bis 28. Juni 2015 täglich außer Montag

29. Juni 2015 bis 13. September 2015 täglich

15. September 2015 bis 27. September 2015 täglich außer Montag

1. Oktober 2015 bis 26. Oktober 2015 Donnerstag bis Sonntag

Täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr

Der Wilde Berg

Wildpark Mautern GmbH

A-8774 Mautern, Alpsteig 1

Tel. 03845-2268 | info@derwildeberg.at | www.derwildeberg.at

Rund um den Hochschwab:

Rafting in Wildalpen – Nass wird man sowieso ☺

- Das Abenteuerprogramm für Ihren Urlaub

Rafting- und Sportagentur Liquid Lifestyle

Telefon: +43 3636 700 61

Fax: +43 3636 20 204

Adresse: Wildalpen 5, A 8924 Wildalpen

office@liquid-lifestyle.at | www.liquid-lifestyle.at

4 weitere Rafting, Kajak, Canyoning, Kanuanbieter in Wildalpen

unter Tel: 03636 341 | www.wildalpen.at

River Bug auf der Salza

in Wildalpen

Tel: 0680 219 0584

www.riverbug.me

Waldsauna & Kleinhallenbad Wildalpen

Zwischen Farn und Moos, mitten im Wald & direkt am Gebirgsbach relaxen.

Wärmen Sie sich auf nach Ihrem Aktivprogramm. Direktzugang in den Gebirgsbach.

Ermäßigung mit der Hochsteirischen Gästekarte:

15% Erwachsene / 35% Jugendliche / 50% Kinder im Kleinhallenbad

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch: 16.00 Uhr – 21.00 Uhr / Samstag: 15.00 Uhr – 21.00 Uhr,

zusätzl. von Mai bis Sept.: Freitag: 16.00 Uhr – 21.00 Uhr

Reservierungen sind gegen Gebühr auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich:

hannes.reiter@wien.gv.at

Mehr Infos beim Tourismusverband Wildalpen: Tel. 03636 341 oder auf www.wildalpen.at

Arzberghöhle im Naturschutzgebiet Wildalpener Salztal

Die Arzberghöhle ist eine geführte naturbelassene und **besonders geschützte Höhle**. Diese wurde aus Sicherheitsgründen mit einem Torstahlgitter versperrt. Die Höhle kann im Zeitraum vom 25. April

bis 15. Oktober mit einem staatlich geprüften Höhlenführer oder Höhlenführerin tagsüber besucht werden. Bei jeder Führung öffnen wir das Tor beim Eingangsportal und folgen den Spuren des Höhlenbären.

Preis:

Erwachsene € 14,- / Kinder bis 14 Jahre € 9,-

Mindestteilnehmeranzahl:

6 Erwachsene oder eine Pauschale von € 84,-

Maximalteilnehmeranzahl bei der Höhlenführung sind 10 Personen. Bei größeren Gruppen können diese etwas zeitversetzt mit einem zweiten Höhlenführer durchgeführt werden.

Preis im Rahmen einer Schulveranstaltung:

€ 84,- für 10 Schüler / Studenten

Voraussetzungen: Kinder ab 6 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen, festes Schuhwerk (alpiner Zustieg), Trittsicherheit, keine Höhenangst und Schwindelfrei, kurz gesagt man sollte körperlich gesund und fit sein. Warme Kleidung für die Höhle, die nichts dagegen hat etwas schmutzig zu werden. Unsere lieben Haustiere dürfen aus Sicherheitsgründen leider nicht mit in die Höhle. Für unvorhergesehene herabfallende Teile / Steine kann der Tourismusverband Wildalpen keine Haftung übernehmen.

Führungen sind buchbar beim Betreiber der Höhle:

Tourismusverband Wildalpen

8924 Wildalpen 91

Tel.: 0043 (0) 3636 / 341 oder info@tourismuswildalpen.at

Hochschwabmuseum beim Bodenbauer

Naturschatz (Entstehung Hochschwab, Flora, Fauna), Kulturschatz (historische Almwirtschaft, touristische Erschließung) Wasserschatz (Trinkwasserversorgung)

Öffnungszeiten: Anfang Juni bis Ende September, jeweils Samstag, Sonntag, Feiertag von 13-18 Uhr
Gruppen jederzeit gegen Voranmeldung.

A-8621 St. Ilgen | Hochschwabmuseum | Tel.: +43(0)3861/81303

info@hochschwabmuseum.at | www.hochschwabmuseum.at

Erdefunkstelle Aflenz

Die im Jahr 1980 in Betrieb genommene Bodensatellitenanlage ist eine bedeutende fernmeldetechnische Anlage in Österreich. 15-minütige Multimediashow!

Öffnungszeiten: MO bis SO 9–17 Uhr

A-8624 Graßnitz 160 / Aflenz Land

Erdefunkstelle Aflenz

Tel.: +43 (0) 50664-47200

"Geschichte erleben" Thörl

„Altes Haus“ mit Schauschmiede, Rauchküche und mystischen Kraftplatz, Josef-Auer-Stollen, Burgruine Schachenstein.

A-8621 Thörl

Informationen: Verein „Kultur erleben“ Schachensteiner Landsknechte, Tel. 03861/24133, Mobil 0664/5105451

info@kultur-erleben.com | www.kultur-erleben.com

Heimatmuseum Tragöß

Bauernstube, Rauchkuchl, Schlafkammer, Tragöß im Wandel der Zeiten

Jedes Jahre eine spezielle Ausstellung

A-8612 Tragöß

Tourismusverband Tragöß

Tel.: +43 (0)3868/8330 | tv.tragoess.gruener.see@utanet.at | www.tragoess.steiermark.at

Wallfahrtskirche zur „Schmerzhaften Gottesmutter“

Die der hl. Barbara im Jahre 1731 geweihte Pfarrkirche in Wildalpen mit einem saalartigen, flachgewölbten Innenraum mit zwei korrespondierenden Seitenkapellen ist sehr geräumig. Sie hat 14 Fenster sowie zwei Eingänge. Johann von Lederwasch hat zum Thema seiner Fresken das Leiden und Sterben Jesu Christi gewählt. Eine besonders schöne Portraitkrippe wird bei Führungen gern erläutert.

A-8924 Wildalpen
Tourismusbüro Wildalpen
Tel.: +43 (0)3636/341 | tourismus@wildalpen.at | www.wildalpen.at

Museum „HochQuellenWasser“

Das Wasserleitungsmuseum Wildalpen ist ein ehemaliges Hammerherrenhaus aus dem 17. Jahrhundert. In ihm wird die Geschichte der Wiener Wasserversorgung dargestellt. Der Schwerpunkt dieser Ausstellung ist der Errichtung der II. Wiener Hochquellenwasserleitung gewidmet.

Museum „HochQuellenWasser“

Wildalpen

Säusenbach 14

8924 Wildalpen

Tel.: +43 (0) 3636 / 451-31871 | museum.wal@ma31.wien.gv.at | www.wienerwasser.at

Frauenmauerhöhle

Schon Kaiserin Sissi zollte dem riesigen Labyrinth im Berg Respekt, das schon so manchem ohne Führer zum Verhängnis wurde.

A-8612 Tragöß

Tourismusverband Tragöß

Tel.: +43 (0)3868/8330 | tv.tragoess.gruener.see@utanet.at | www.tragoess.steiermark.at

oder

A-8790 Eisenerz

Tourismusbüro Eisenerz

Tel.: +43 (0)3848/3700 | infobuero@eisenerz.at | www.eisenerz-heute.at

Mariazeller Land:

Schatzkammern in der Basilika

Die Basilika ist seit fast 850 Jahren einer der bedeutendsten Wallfahrtsorte Mitteleuropas und Anziehungspunkt für jährlich tausende Pilger aus ganz Europa. Die Verbundenheit vieler Gläubiger wird sowohl in der Nord- und Südschatzkammer als auch auf den Galerien und der Westempore gezeigt. Hier werden Motivbilder, Motivgaben und Mirakelbilder aus den verschiedenen Jahrhunderten präsentiert. Mittelpunkt der Nordschatzkammer ist das sogenannte zweite Gnadenbild von Mariazell, das Schatzkammernbild von König Ludwig I. Die Südschatzkammer beherbergt wertvollste Gaben aus kaiserlichen und königlichen Häusern und verweist auf die große Bedeutung von Mariazell im gesamten europäischen Raum.

Basilika Mariazell

Öffnungszeiten: 1. Mai - 26. Oktober

Di - Sa: 10 - 15 Uhr, So + Ftg: 11 - 15 (16) Uhr

Tel.: +43 (0)3882/2595 | office@basilika-mariazell.at | www.basilika-mariazell.at

"Alles von der Biene" - das Lebkuchen-Besichtigungsprogramm bei Pirker am Hauptplatz

Besuchen Sie unsere Besichtigungsprogramm und erleben Sie Tradition und altes Handwerk hautnah! Führung durch die Lebzelterei, Wachszieherei und Destillerie mit Verkostung von Lebkuchen, Met und Hochgeistigem. Außerdem inkl.: Besuch der Ausstellung „Lebzelt, Wachs und Honigwein“ und der „Lebkuchenstadt Mariazell“ – einer süßen Nachbildung des Mariazeller Stadtkerns aus Lebkuchen und Marzipan.

Führung mit Verkostung – Preise € 6,50. Voranmeldung erbeten, Mindestteilnehmerzahl 10 Pers.

Mariazellerhof – Pirker GmbH

„Pirker am Hauptplatz“

A-8630 Mariazell

Tel. +43 (0) 3882 2444 | mariazell@pirker-lebkuchen.at | www.mariazeller-lebkuchen.at

erLEBZELTEREI Pirker Mariazell

Neu ab Frühling 2014: auf mehr als 2.000m² erleben Sie das traditionelle Handwerk des Lebkuchenbackens hautnah, vom Ausrollen des Honigteiges bis hin zum Füllen, Belegen und Verzieren. Der gesamte Handwerksweg vom Teigmischen bis hin zum Sortieren und Verpacken wird vom Besucher durchschritten – eine einzigartige Besonderheit weltweit!

Besichtigung ohne Führung möglich. Preis inkl. Verkostung € 6,50.

Öffnungszeiten: So – Sa: 9 – 16 Uhr, SO geschlossen.

erLEBZELTEREI Pirker GmbH

Wiener Straße 9
A-8630 Mariazell
Tel.: +43 (0) 3882/2179 | mariazell@pirker-lebkuchen.at | www.mariazeller-lebkuchen.at

Führung in der Apotheke zur Gnadenmutter – „Tee und Kräuter“

Blicken Sie hinter den Kulissen der Apotheke und erfahren Sie Interessantes über die traditionelle Herstellung der Produkte, die Aufbewahrung und richtige Zubereitung von Kräutern. Weitere Besonderheiten stellen der Heilpflanzengarten und das kleine Apothekermuseum dar, indem Sie nicht nur Interessantes über die Geschichte der Apotheke erfahren, sondern auch alte Apothekengeräte, Gefäße und Schriften besichtigen können.

Führung mit Verkostung ab 10 Personen – Voranmeldung erbeten (Dauer ca. 1 h)

Preis: € 4,00 pro Person inkl. Verkostung

Auch Kinder-Erlebnisführungen möglich (Salben rühren, Tee mischen), Materialkosten pro Kind € 4,00
Termine nach Vereinbarung – ab 10 Personen möglich

Apotheke zur Gnadenmutter

Hauptplatz 4

A-8630 Mariazell

Tel.: +43 (0) 3882/2102 | office@zurgnadenmutter.at | www.zurgnadenmutter.at

Likörmanufaktur Caj. Arzberger

Die legendäre Wirkung des Mariazeller Magenlikörs ist seit Generationen bekannt. Die einzigartigen Mischungen von Kräuterauszügen, die nach der Rezeptur von Cajetan Arzberger (1883) zu drei verschiedenen Elixieren verarbeitet werden, sind ein streng gehütetes Geheimnis. 33 verschiedene Heilkräuter werden mit Slibovitz in einem speziellen Kessel tagelang bei Temperaturen von 500°C bis 600°C angesetzt. Die so gewonnenen Kräuteransätze beinhalten in gelöster Form die Wirkstoffe, Geschmack- und Farbstoffe der Pflanzen.

Führungen mit Verkostung für Gruppen ab 10 Pers. gegen Voranmeldung möglich, Preis € 2,00 pro Pers.

Likörmanufaktur Caj. Arzberger am Hauptplatz

A-8630 Mariazell

Tel.: +43 (0) 3882/2611 | office@arzberger.co.at | www.arzberger.co.at

Heimathaus in Mariazell

Das aus dem 17. Jahrhundert stammende „Heimathaus“ diente einst als Bürgerspital und zeigt heute in 25 Schauräumen die Geschichte des Mariazeller Landes. NEU: Jagd- und Naturmuseum
Juni bis September: Dienstag, Donnerstag und Freitag um 10.00 Uhr und Mittwoch um 14.00 Uhr.

Sonderführungen gegen rechtzeitiger Voranmeldung im Mariazeller Heimathaus,

Tel.: +43 (0) 3882/43126 ab 5 Personen möglich

Heimathaus Mariazell

Wiener Straße 35

mariazeller.heimathaus@aon.at | www.mariazeller-heimathaus.at

Montanmuseum Gußwerk

Lassen Sie sich zurückversetzen in die Vergangenheit des Eisengusswerkes und bewundern Sie die Vielfalt der ausgestellten Exponate, Schaugießen nach Voranmeldung möglich.

Kunstgießerei Gußwerk und Montanmuseum

Bahnhofstraße 7

A-8632 Gußwerk

Tel.: +43 (0)3882/2636 oder Hr. Pichler, Tel.: +43 (0) 664/3209218

verein.eisenwerk@kunstguss-gusswerk.at | www.kunstguss-gusswerk.at

Mechanische Krippe

Diese Krippe zeigt 12 Szenen mit 130 beweglichen Figuren auf einem Krippenberg – alles handgearbeitet – ein Erlebnis für Groß und Klein

Familie Habertheuer

Kalvarienberg 1

A-8630 Mariazell

Tel.: +43 (0)3882/2108 | tourismus@mariazell-info.at | www.mariazell-info.at

Mariazellerbahn

Genießen Sie die 84 km lange Erlebnisfahrt mit der Schmalspurbahn von Mariazell durch das herrliche Ötscherland mit dem Naturpark „Ötscher Tormäuer“ und weiter durch das Pielachtal nach St.

Pölsen. Neu: Himmelstreppe – moderne Niederflur-Triebzüge mit Panoramawagen und erlesenem Service.

NÖVOG

Tel.: +43 (0)2742/360 990 | office@noevog.at | www.noevog.at

Naturpark Mürzer Oberland:

Wetterfleck-Wanderung mit Renate -

„Regen, schön für die Natur! Schön für uns!“

Jetzt präsentiert sich die Natur, von einer besonderen mystischen und unbekanntem Seite. Gut ausgerüstet erforschen wir den Wald und bauen Regenhütten für die Waldelfen und Kobolde. Märchen und Sagen über diese Waldbewohner hören wir, wenn wir uns in die Wetterfleck kuscheln.

Info und Anmeldung: Renate Dobrovlny - Naturparkführerin, Ausbildung zur Landschafts – und Naturparkführerin, Ausbildung zur Almführerin, Winterwanderführerin mit Schneeschuhen, Ausbildung zum Jugendcoach. Tel: 0664/42329284, renate.dobrovlny@muerznet.at

Münster Neuberg

Nicht nur für Kunstkenner stellt die imposante Hallenkirche - das Münster, heute im Volksmund auch der "Dom im Dorf" genannt - ein bewundernswürdiges Bauwerk dar. Diese früheste einheitliche Hallenanlage innerhalb der österreichischen gotischen Architektur trägt den größten Holzdachstuhl der Kirchen Österreichs. Der Kreuzgang mit den Bildern von 38 Äbten ist ebenso sehenswert wie der Renaissance Hochaltar und der Kapitelsaal mit der Stiftergruft. In ihr ruhen die sterblichen Überreste Herzog Otto des Fröhlichen und seiner Familie.

Kontakt / Vereinbarung von Führungen:

Röm.-kath. Pfarramt Neuberg

8692 Neuberg/Mürz

Tel.: 03857/8225

oder

Naturpark Mürzer Oberland, Tel.: +43 (0)3857/8225 oder 8321, info@muerzeroberland.at | www.muerzeroberland.at

Kaiserhof Glasmanufaktur

Glaskunst zum Anfassen und Erleben!

Im Naturpark wurde die alte Tradition einer Glashütte installiert. In der Schauglasbläselei kann die Herstellung von Glasartikeln aus der flüssigen Glasschmelze miterlebt und selbst ausprobiert werden. Werksverkauf:

Montag bis Freitag 9-17 Uhr | Samstag 10-16 Uhr

Informationen unter:

Kaiserhof Glasmanufaktur

In den Räumen des Stiftes Neuberg, 8692 Neuberg/Mürz

Tel.: 03857/20159 oder 0664/4069704

www.kaiserhof-glas.at

Naturmuseum – Sammlung Schlieffsteiner

Im Naturmuseum der berühmten Sammlung von Prof. Herbert Schlieffsteiner kann man sich auf eine Entdeckungsreise durch die Tierwelt aller Kontinente machen. Sie werden begeistert sein von der außergewöhnlichen Sammlung des Naturmuseums.

Informationen unter:

Naturpark Mürzer Oberland, A-8692 Neuberg

0650/21 87 230 (Museum) oder 0650/21 87 530 (Fr. Brunner) oder 03857/8321 (Naturparkbüro)

www.naturmuseum-neuberg.at

Pillhofer Skulpturenhalle in Neuberg an der Mürz

In der Pillhofer Skulpturenhalle sehen sie Grafiken und Skulpturen von Josef Pillhofer - einem der bedeutendsten Bildhauer Österreichs.

Die Skulpturenhalle liegt sehr zentral. Sie befindet sich neben dem Gemeindeamt Neuberg - Sie gehen am Hauptplatz entlang (rechts ist das Gemeindeamt), über die Kuhhörndlbrücke und sehen rechts vorne schon die Skulpturenhalle.

Öffnungszeiten ab dem letzten Juliwochenende bis Ende August sind: Freitag und Samstag:

11-13 Uhr und 14 – 18 Uhr, Sonntag: 11-15 Uhr.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist eine Besichtigung nach telefonischer Voranmeldung unter der Nummer 0699/12331015 möglich.

<http://www.muerzeroberland.at>

Holz knechtmuseum Lanau

Im Museum finden sich neben Werkzeugen und Arbeitsgeräten der Holzknechte auch historische Gebrauchsgegenstände des täglichen Lebens. Vor dem Museum wurde eine Holzknechtshütte nachgebaut, hier kann man nach der Führung noch bei offenem Feuer gemütlich beisammen sitzen. Informationen unter: A-8693 Neuberg/Mürz, Ortsteil Mürzsteg, Tel.: 0699/88471982

rwieland@tele2.at

Besuch der Imkerei Wieland in Lanau

„Die Bienenzucht einst und jetzt!“

In der Schau-Imkerei von Richard Wieland bekommt man einen Einblick in die Arbeit der Imker. Die Nützlichkeit der Bienen und die Vielfalt ihrer Produkte werden anhand von Beispielen aufgezeigt. Mit Hilfe von Schaustöcken bietet sich die seltene Gelegenheit Einblick in das Innenleben eines Bienenvolkes zu erhalten.

Nach telefonischer Vereinbarung kann man von Ende April bis Ende Oktober bei jeder Witterung Führungen vereinbaren. Geeignet ist die Führung für alle Menschen von 5 - 99 Jahren (bekannte Bienengiftallergie bitte unbedingt vorher bekanntgeben). Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen - max. 40 Personen

Anmeldung und Information:

Imkerei Wieland

Lanau 21, 8693 Neuberg/Mürz, Ortsteil Mürzsteg

Tel: 0699/88471982 oder rwieland@tele2.at

Besuch der Destillerie „K & K – Prinz“ in Neuberg/Mürz

Mit der Kunst erstklassige Liköre und Spirituosen zu erzeugen, befassen wir uns seit 1967.

Destillerie K&K Kurt Prinz K.E.G. 8692 Neuberg, Hauptstraße 20

Telefon und Fax: 03857 8237

destillerie-prinz@aon.at | www.destillerie-prinz.com

Spinnrunde Kapellen

Haben Sie schon einmal "produktiv" gesponnen?

In der gemütlichen Spinn-Stube in der Buchleitner Villa in Kapellen zeigt man es Ihnen gerne!

Außerdem können Sie in der kleinen Ausstellung die neuesten Modelle aus handgesponnener Schafwolle, gefilzte Hüte und Taschen, Tischtücher, Teppiche und vieles mehr besichtigen.

Nähere Informationen finden Sie auf: www.8ung.at/spinnrunde. Die Führung dauert ca. 1 Stunde und kostet pro Erwachsenen EUR 4,- (Kinder sind gratis).

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Ingrid Deininger unter: 0676/7838966

Spinnrunde Kapellen | Buchleitner Villa | 8691 Neuberg/Mürz, Ortsteil Kapellen | www.spinnrunde.at

Bergwerksmuseum Montanarum

Im Bergwerksmuseum Montanarum Altenberg wird sehr anschaulich die Geschichte der Eisenerzbergwerke am Altenberger Erzberg und Bohnkogel sowie des Eisen- und Hüttenwerkes Neuberg dokumentiert.

Zu sehen sind Bergwerksrelikte aus dem 18. und 19. Jahrhundert: Werkzeuge, Grubenlampen, Bergmannstracht, Bergwerkspläne, Fotos, Bergschmiede, Alltagsgegenstände, Mineralien, etc.

Anmeldung und Information: Erwin Gruber, 0664/3869002, gruberwin@hotmail.com oder Susanne Baimuradowa, 0664/4228131

Hochsteirische Wellness-Oasen



© Asia Spa

Wellness und Badespaß im Asia Spa Leoben

Im Asia Spa Leoben steht allen Badebegeisterten eine abwechslungsreiche Poollandschaft zur Verfügung - vielfältige Wasserattraktionen für Kinder, Sportbecken für Schwimmbegeisterte und vieles mehr...

Pools & Sauna: Mo – Fr: 10.00 – 21.00 Uhr, Sa, So, Feiertage & Ferien: 9.00 – 21.00 Uhr

ASIA SPA LEOBEN | In der Au 3, A-8700 Leoben | Tel.: +43 (0) 3842/24500-0 |

E-Mail: info@asiaspa.at | Web: www.asiaspa.at

„frisch“ – der Wohlfühltempel in Turnau

Hier werden Sie mit allen Wassern gewaschen! In der Wellnessoase „frisch - der Wohlfühltempel“ geht es heiß her: mit finnischer Sauna, Schwitzkubus, Kräutersauna, Dampfbad, Whirlpool, Infrarotkabine und Solarium. Entspannen Sie bei einer wohltuenden Massage, am Pfad der Sinne, auf der Sonnenterrasse oder im Duschkubus! Für Erfrischung sorgt die Vitalbar.

Tel.: +43(0)3863/242 26 | frisch@frisch-gsund.at | www.frisch-gsund.at

Kapfenberger Badewonne

Ein Wasserfest der Superlative mit 200 Quadratmetern Erlebnis- u. Wellnessbecken, 62 m Riesenrutsche, 25 m Sportbecken, Massagedüsen, Whirliegen, Wasserfall, Schaukelgrotte sowie Fontänen, Wassertemperatur 32°C!

Sportzentrum Kapfenberg, Tel.: +43(0)3862/238 82-1511

sportzentrum@kapfenberg.at | www.kapfenberg.at

Gesundheitszentrum - Aflenz Kurort

Massagen, physikalische Therapien, Fango, Solarium.

Kontakt: Tel.: +43(0)3861/26 76

Vitalbad Eisenerz

Anlauf ... und rein ins Wellness-Erlebnis! Wer genug vom Alltagsstress hat, taucht am besten unter - und im Vitalbad Eisenerz wieder auf. Denn hier ist Relaxen das pure Vergnügen.

Tel.: +43(0)3848/25 10

H & O Hallenbad & Entspannungsoase in Trofaiach

Das Hallenbad lädt auch an Regentagen zu sportlich-erholsamen Stunden mit anschließendem Saunabesuch ein. Spezialaufgüsse mit Salz oder Honig, eine Schokozeremonie im Dampfbad oder eine wohltuende Massage helfen dabei den stressigen Alltag zu vergessen.

Gößgrabenstraße 17, 8793 Trofaiach

+43(0) 3847 2111-19 | Web: www.trofaiach.at

VIVAX Freizeitzentrum

Im Sportzentrum von Mürzzuschlag findet sich eine Vielfalt an Freizeitmöglichkeiten: Hallenbad, Saunabereich, Solarium, Fitnessraum, Sporthalle sowie ein Gesundheitszentrum.
Tel: +43(0)3852 33700, www.vivax.at

Erlebnisschwimmbad Veitsch

Indoor-Schwimmbad mit einer Länge von 25 m, Breite 8 m. Tiefe 90 cm bis 1,65 m.
Wassertemperatur: Montag bis Sonntag 29 Grad, Kinderbecken 34 Grad.
Wellnessbereich sowie Kletterhalle vorhanden.
Öffnungszeiten: durchgehend von 9-21 Uhr
Telefon: +43(5)7083 350

Hotel Stocker

In Krieglach Ort bietet das Hotel Stocker auch Gästen, die nicht dort logieren, einen Indoor-Swimmingpool sowie Wellnessbereich an.
Telefon: +43(0)3855 2243, www.stockers-hotel.at

Wellnessbereich „entSPannt“ im Hotel-Restaurant Krainer in Langenwang

Mit Finnischer Sauna mit Farblichttherapie, Dampfbad mit Aromatherapie und Ruheraum mit beheizten Wasserbetten. Außerdem Yoga und Massage-Angebot im Haus.

Öffnungszeiten

Winter: 15.00 bis 21.00 Uhr / Sommer: 17.00 bis 21.00 Uhr

Preis für einen Tageseintritt: € 11,-

"entSPannt" Card 100: 12 Eintritte für EUR 100,-

"entSPannt" Card 200: 25 Eintritte für EUR 200,-

Konsumationen an der Saft- und Obstbar sind im Preis inklusive.

Kontakt

Telefon: +43 (0) 3854/2022, www.hotel-krainer.com